

## **Pressemitteilung**

6. Februar 2020

### **Saarbrücker Parking Day-Gruppe bespricht mit Oberbürgermeister Uwe Conradt Ideen für eine Verkehrsplanung im Sinne von Lebensqualität und Zukunftssicherheit**

Am 20. September des vergangenen Jahres organisierte eine Gruppe von 25 Vereinen und Einzelpersonen den Saarbrücker Parking Day. Hierbei wurden 65 Parkplätze an verschiedenen Orten in der Stadt von Autos frei gehalten und kreativ umgenutzt. So wurden Sitz- oder Spielgelegenheiten aufgebaut, Snacks und Gespräche angeboten und mit Passanten und Passantinnen darüber diskutiert, was in Saarbrücken verändert werden müsste, um ein ausgewogenes Verhältnis von Lebens- und Verkehrsraum zu erreichen. Viele Menschen wünschen sich mehr Grün in der Stadt, mehr Aufenthaltsmöglichkeiten für Erwachsene und Kinder, weniger Park- und Durchgangsverkehr, mit einem Wort: mehr Lebensqualität in der Stadt. Um diese Ziele zu erreichen bedarf es nach Angaben des Bündnisses vor allem besserer Radwege, des Ausbaus des öffentlichen Nahverkehrs und einer veränderten Parkraumbewirtschaftung.

Diese bei den Bürgern und Bürgerinnen gesammelten Ideen wurden Oberbürgermeister Conradt von einem Teil der Parking Day-Gruppe in einer Bürgersprechstunde Ende Januar 2020 vorgestellt.

„Der Parking Day gibt ein Gefühl dafür“, so Petra Stein, die die Aktionen initiiert hat, „wie angenehm es sein kann, wenn die Dominanz parkender und fahrender Autos von der Möglichkeit des angenehmen Aufenthaltes im öffentlichen Raum ausgeglichen wird. Das bedeutet Lebensqualität und kann durch eine intelligente und zukunftsgerichtete Verkehrsplanung erreicht werden.“

OB Uwe Conradt erklärte sich bereit, beim Parking Day 2020 am 18. September die Schirmherrschaft zu übernehmen und die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in seinen Planungen zu berücksichtigen.

---

V. i . S. d. P. und Ansprechpartner\_innen für die Presse:

Petra Stein 0177/8925920

Thomas Fläschner 015117616616

Frank Schilz 01788519168